

Tagesordnung I Punkt 10.1 der öffentlichen Sitzung am 04.12.2003

Vorlage Nr. 03-F-01-0036

Fortsetzung der Verwaltungsreform
- Antrag der SPD-Stadtverordnetenfraktion vom 30.06.2003 -

Der Magistrat möge berichten

1. Ob die im Reformprozess WiWa I und WiWA II erzielten Ergebnisse dokumentiert werden sollen.
2. Wie die bereits erarbeiteten und umgesetzten Ergebnisse des Reformprozesses WiWa I und WiWa II inhaltlich und organisatorisch gesichert werden sollen.
Dies gilt insbesondere für die Steuerung der Amtsgeschäfte über Jahresprogramme, die Ergebnisse der Phase 1 der Einführung eines Strategischen Managements, die existierenden Bausteine der Personalentwicklung sowie für neue Kooperationsformen wie Projekt- und Teamarbeit, Führungskonferenzen, Amtsleiterplenum usw.
3. Wie die noch ausstehenden Reformergebnisse erarbeitet werden sollen, beispielsweise die noch fehlenden Bausteine der Personalentwicklung, wie Führungsgrundsätze und Mitarbeitergespräch.
4. Warum die drei letzten Sitzungen der Kommission für Verwaltungsreform ausgefallen sind, und wann die nächste Sitzung der Kommission für Verwaltungsreform nun tatsächlich stattfindet?
5. Ob die so genannte verwaltungsinterne Koordinierungsgruppe weiter arbeiten soll, wenn ja mit welchen Aufgaben.
6. Ob und mit welchen Inhalten und in welcher Organisationsform die Verwaltungsreform fortgesetzt werden soll.
7. Ob und wie die Einführung des Strategischen Managements erfolgen soll.
8. Ob das Projekt "Steuerung, Steuerungsunterstützung und Controlling" im Personalbereich gestartet werden soll, und falls nicht, welches alternative Vorgehen angedacht ist.
9. Wie die bisher erzielten Ergebnisse der Reform für einen Umbau der Verwaltung und die Sanierung des Haushalts genutzt werden sollen.
10. Welche aktuellen Aufgaben die Stabsstelle für Verwaltungsreform hat.

Beschluss Nr. 0455

Der Antrag der SPD-Stadtverordnetenfraktion vom 30.06.2003 betr.

Fortsetzung der Verwaltungsreform

wird mit der Dringlichen Anfrage der SPD-Stadtverordnetenfraktion getauscht, kommt aus Zeitgründen in der heutigen Sitzung nicht mehr zum Aufruf und wird der Tagesordnung der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 12.02.2004 zugesetzt.

1. SPD-Stadtverordnetenfraktion
mit der Bitte um Kenntnisnahme

Wiesbaden, . 12.2003

2. Dem Magistrat
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Thiels
Stadtverordnetenvorsteherin

Der Magistrat
-16-

Wiesbaden, .12.2003

1. Dezernat I/LOB
mit der Bitte um weitere Veranlassung

2. Abdruck:
Dezernat I/16
mit der Bitte um Kenntnisnahme

Diehl
Oberbürgermeister